Die Verwaltung berichtet, dass der Brandschutzbedarfsplan noch nicht abschließend erstellt ist. Die Tagesverfügbarkeit ist ein kritischer Punkt. Daher muss ein zusätzlicher Maßnahmenkatalog zusammen mit der Wehrleitung erstellt werden. In der nächsten Woche findet ein Abstimmungstermin mit dem Kreisbrandmeister und der Bezirksregierung statt. Der Entwurf des Brandschutzbedarfsplans soll dann in der kommenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Dezember vorgestellt werden.